

Inhalt

Vorbemerkung	5
1 Einleitung	11
2 Die Ordnung des pädagogischen Wissens	12
3 Devianzpädagogische Wissensordnungen	20
3.1 Pädagogik und Devianz	20
3.2 Devianz- oder Delinquenzpädagogik?	22
3.3 Praxisfelder der Devianzpädagogik	24
3.4 Diskursfelder der Devianzpädagogik	25
3.4.1 Disziplinäre Ausdifferenzierungen und Spezialisierungen der Pädagogik	25
3.4.2 Erziehungshilfe als semantische Klammer devianzpädagogischer Diskurse in der Sozial- und Sonderpädagogik	26
3.4.3 Pädagogische Devianz in intra- und interdisziplinären sowie internationalen Diskursfeldern	27
4 Die sozialpädagogische Ordnung	31
4.1 Hilfen zur Erziehung als feldspezifische Praxis-/Diskurs-Formation	32
4.2 Praxisfelder	33
4.2.1 Institutionen und Organisationsformen	33
4.2.2 Handlungsfelder und Arbeitsprofile	34
4.2.3 Professionelle Handlungskonzepte und Methoden ...	37
4.3 Diskursfelder	38
4.3.1 Leitbegriffe und Selbstverständnis der Disziplin	39
4.3.2 Theoriebildung und Forschungszugänge	40
4.4 Devianzpädagogische Perspektivierungen	42
4.4.1 Psychoanalytische (Sozial-)Pädagogik	42
4.4.2 Kritische Sozialpädagogik	43
4.4.3 Anti-(Sozial-)Pädagogik	48
4.4.4 Sozialpädagogik im Lebensweltparadigma	51

4.5	Sozialpädagogische Dispositive	58
4.5.1	Hilfe und Helfen – Erziehungshilfe	58
4.5.2	Verwahrlosung – Verhaltensstörungen – seelische Behinderung	60
4.5.3	Sozialpädagogik als Devianzpädagogik?	60
5	Die sonderpädagogische Ordnung	62
5.1	Schulische Erziehungshilfe als feldspezifische Praxis-/Diskursformation	62
5.2	Praxisfelder	63
5.2.1	Institutionen und Organisationsformen	63
5.2.2	Handlungsfelder und Arbeitsprofile	65
5.2.3	Professionelle Handlungskonzepte und Methoden ...	67
5.3	Diskursfelder	68
5.3.1	Leitbegriffe und Selbstverständnis der Disziplin	68
5.3.2	Theoriebildung und Forschungszugänge	69
5.4	Devianzpädagogische Perspektivierungen	71
5.4.1	Psychoanalytische (Sonder-)Pädagogik	72
5.4.2	Sonderpädagogik und Gesellschaftskritik	73
5.4.3	Lebensweltorientierung in der Sonderpädagogik	78
5.4.4	Postkoloniale Perspektiven	80
5.5	Sonderpädagogische Dispositive	85
5.5.1	Behinderung – Verhaltensstörungen	85
5.5.2	Emotional-soziale Entwicklungsförderung – Erziehungshilfe	88
5.5.3	Sonderpädagogik als Devianzpädagogik?	91
6	Das Dispositiv der Erziehungshilfe	92
6.1	Praxis-/Diskursformationen der schulischen und außerschulischen Erziehungshilfe	92
6.2	Erziehungshilfe als feldübergreifender Praxis-/Diskurskomplex	93
6.2.1	Institutionen und Praktiken	93
6.2.2	Artefakte	96
6.2.3	Subjektivierungen	98
6.2.4	Diskurse	100
6.3	Erziehungshilfe als devianzpädagogisches Dispositiv	101
7	Der (devianz-)pädagogische Sinn der Erziehungshilfe	106
7.1	Erziehungshilfe als Pädagogik?	106
7.1.1	Der Erziehungsbegriff in der Erziehungshilfe	107
7.1.2	Der Bildungsbegriff in der Erziehungshilfe	113
7.1.3	Sozial- und sonderpädagogische Erziehungshilfe: Theorie- und Legitimationsprobleme	120
7.2	Erziehungshilfe als devianzpädagogisches Dispositiv zur Bearbeitung pädagogischer Eigengrenzen	121

7.3	Die dunkle Seite der Macht: Devianzpädagogik als Kontroll- und Disziplinartechnik	125
7.3.1	Schule als Machtdispositiv	126
7.3.2	Psychologisierung als Disziplinartechnik	126
7.3.3	Soziale Exklusionen	127
7.4	Dialektik der Erziehungshilfe: Zur kritisch-diskursiven und politischen Funktion der Devianzpädagogik	129
7.5	Sozial- und sonderpädagogische Erziehungshilfe: gemeinsames Thema – getrennte Praktiken und Diskurse...	130
Literatur		132
Verzeichnis der Abbildungen und Tabellen		160